

an der Seite ähnlicher Ordens-Cataloge einen hervorragenden Platz einnehmen.

P. Alphons Žák, O.-Praem. (Geras).

**Catalogus canonicorum regularium sacri ac candidi ordinis
Praemonstratensis canonicae Gerusenaе A. D. 1893.**

Im Selbstverlage des Stiftes Geras. Gedruckt bei V. Kotrba in Prag, 1893. 32 S. 8°.

Wenn der vorhergehende Catalog den ganzen Prämonstratenserorden behandelt, betrifft das hier genannte, mit vielem Fleisse zusammengestellte und nett ausgestattete Büchlein ein einziges Ordenshaus, nämlich das Prämonstratenser-Chorherrenstift Geras (N. Oest. V. O. M. B.). Nebst dem Personalstand (24 Priester, 5 Cleriker) findet man dort eine correcte Reihenfolge sämmtlicher 49 Aebte, die Reihe der Prioren seit 1800, das Necrologium seit 1710, statistische Notizen über sämmtliche 17 dem Stifte einverleibten Pfarreien und einige Anhänge, darunter auch die gesammte Literatur des Stiftes.

α—ω.

Rangliste und Personal-Status des souveränen Malteser-Ritter-Ordens im Grosspriorate von Böhmen und Oesterreich für das Jahr 1893.

Verlag der Ordenskanzlei. Wien, Druck von Johann N. Vernay, 41 S. gr. 8°.

Das vorstehende Heft gibt uns genügende Aufklärung über einen, jetzt wohl den wichtigsten Theil des Malteser-Ritter-Ordens, der, sowie der ganze Orden in der Weltgeschichte berühmt wurde, mit der Geschichte von Böhmen und Oesterreich, auf das innigste verknüpft ist. Wir finden darin zuerst die Reihenfolge sämmtlicher 60 Grossprioren von Böhmen und Oesterreich, die Professritter (19) die Justizritter (17) und den Ordenspriester-Convent in Prag (Kleinseite, U. L. S. unter der Kette) mit 1 inf. Prior (zugleich Conventual-Caplan), 41 Priestern, 2 Clerikern und 19 incorp. Pfarreien. Hiezu kommen noch der Beamtenstatus und die zahlreichen Ehrenmitglieder des Ordens.

α—ω.

**Syllabus congregationis Canonicorum Regularium Ss. Salvatoris
Lateranensium . . . 1893.**

Rom 1893. Im Selbstverlage des Ordens. 22 S. 8°.

Die gut organisierte altehrwürdige Congregation der reg. lateranenser Chorherren von St. Salvator pflegt alle drei Jahre ein Generalcapitel abzuhalten, nach welchem ein Catalog herausgegeben wird, so wie der obige. Derselbe gewährt uns einigen Einblick in die Verfassung und Verbreitung des Ordens. An der Spitze der Verwaltung steht ein 7gliedriges Definitorium unter dem Generalabte (P. Alois Santini). Die Congregation hat ihren eigenen